

## Niederschrift

über die 13. Sitzung des Hafenausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Mittwoch, dem 15. März 2017 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal der Amtsverwaltung Föhr-Amrum.

## Tagesordnung

### öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Neubau der Mittelbrücke  
- **Vorstellung der Planentwürfe durch Landschaftsarchitekt Jens Bendfeldt** -
7. Betriebswirtschaftliche Auswertung zum 31.12.2016  
- **aktuelle Chefübersicht** -
8. Bericht der Betriebsleitung
9. Verschiedenes

### nichtöffentlicher Teil

10. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung (nichtöffentlicher Teil)
11. Verschiedenes

Die Anwesenheitsliste liegt der Niederschrift als Anlage bei.

### Punkt 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Stv Linneweber begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

### Punkt 2: Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

### Punkt 3: Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erfordern, wird festgelegt, die Tagesordnungspunkte Nr. 10 und 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

**Beschluss: Einstimmig mit 10 Ja-Stimmen**

### Punkt 4: Einwendungen gegen die Niederschrift über die 12. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen Form oder Inhalt der Niederschrift über die 12. Sitzung des Hafenausschusses (öffentlicher Teil) vom 09.11.2016 liegen nicht vor.

### **Punkt 5: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **Punkt 6: Neubau der Mittelbrücke**

#### **- Vorstellung der Planentwürfe durch Landschaftsarchitekt Jens Bendfeldt –**

Frau Linneweber begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bendfeldt und berichtet das dieser seine Planungen lediglich als Vorstellung über die neue Brücke unterbreiten wird.

Herr Bendfeldt erläutert an Hand von Bildern den jetzigen Zustand der Brücke die aufgrund der Pläne aus dem Jahr 1980 erstellt wurde und derzeit eine Länge von rd. 125 Metern hat.

Grundsätzlich könnte er sich die neue Brücke als gerades, geschwungenes oder in zick-zack Form erstelltes Bauwerk vorstellen.

Die Ausschusmitglieder legen daraufhin folgende Eckpunkte für die weitere Planung einer neuen Brücke in zick-zack Form fest:

- Länge 155 bis 175 Meter,
- Breite 5 bis 6 Meter
- etwa 1,5 m höher als die bisherige Brücke
- am Ende eine Plattform als Anlegestelle für Ausflugsschiffe sowie als Standort für die DLRG-Station (möglichst kein Container und ebenerdig), ev. auch zusätzlich als Standort für einen Kiosk
- einen zusätzlichen Schwimmponton als Anlegestelle für Sportboote
- Unterbau aus Stahlbeton oder beschichtetem Stahl

Auf Nachfrage wird von Herrn Bendfeldt mitgeteilt das die Kosten für eine ca. 125 Meter lange Brücke derzeit bei rd. 3,6 Mio. (Brutto) liegen.

Mehrheitlich spricht sich der Ausschuss für die konkrete Planung nach den Vorgaben durch Herrn Bendfeldt aus.

### **Punkt 7: Betriebswirtschaftliche Auswertung zum 31.12.2016**

Werkleiter Koch erläutert die vorliegende Chefübersicht die derzeit einen Jahresüberschuss von 290.003,89 EURO ausweist und berichtet das das Ergebnis durch Nachbuchungen beim Jahresabschluss noch verändert wird, so das vermutlich das endgültige Ergebnis ähnlich wie beim Jahresabschluss 2015 liegen wird.

Fragen zur Auswertung werden nicht gestellt

### **Punkt 8: Bericht der Betriebsleitung**

- a. Derzeit läuft das Planungsverfahren für 5 weitere Windkraftanlagen im Bürgerwindpark Dagebüll.
- b. Für das Sanitärgebäude am Sportboothafen erfolgt demnächst die Ausschreibung. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Wyk und soll nach Ansicht von Bürgermeister Raffelhüschen in Erbpacht übergeben werden.
- c. Die Betriebsprüfung durch das Finanzamt ergab keine Beanstandungen.
- d. Der Auftrag für die Abschlussprüfung des Jahres 2016 wurde zwischenzeitlich an die REVISION Nord erteilt.
- e. In Utersum, Nieblum und am Wyker Strand wird zur Saison 2017 je ein Schlafstrandkorb aufgestellt.

- f. Die in der letzten Sitzung angeregt Erneuerung der Abfallbehälter an den Bushaltestellen sowie der Rückschnitt und die Reinigung an verschiedenen öffentlichen Plätzen wurde vorgenommen.
- g. Es werden am Strand keine Aufschiebungen sondern lediglich Planierarbeiten durchgeführt. Derzeit wird wie es auch genehmigt wurde Sand vom Hafenstrand an den Südstrand verbracht.
- h. Die Baugenehmigungen für die Container bei den Surfschulen sind eingegangen.
- i. Betriebsleiter Koch berichtet von zahlreichen Beschwerden bezüglich der schlechten Übergänge am Asphaltdeich in Höhe des Hamburger Wäldchens. Da dies aber in der Zuständigkeit des LKN liegt bittet er Bürgermeister Raffelhüschen eindringlich dies bei der in Kürze stattfindenden Deichschau anzusprechen.
- j. Die Anträge für die Zuwegung nach „Klein Helgoland“ auf dem Deich wurden gestellt.
- k. Derzeit werden noch die restlichen Baggerarbeiten im Sportboothafen durchgeführt. Der Austausch der Beläge gegen solche aus Recyclingmaterial ist nahezu abgeschlossen.
- l. Das Gutachten eines Sachverständigen hat aufgezeigt das die Holzbrücken im Bereich des Fischereihafens teilweise erheblichen Reparaturen unterzogen werden müssen damit die Standsicherheit gewährleistet ist.

#### **Punkt 9: Verschiedenes**

- a. Bürgermeister Raffelhüschen bittet darum die Fugen in der Rotsteinwand vor dem Hafenamt und entlang der Fischmarktpier auszubessern.
- b. Die Vorsitzende des Hafenausschusses möchte von Herrn Koch wissen welche Laubbläser im Bereich der Gärtnerei verwendet werden.  
Herr Koch erklärt sich daraufhin bereit dem Ausschuss für öffentliche Einrichtungen die beim Hafenbetrieb eingesetzten Geräte (Akku- und Benzinbetrieb sowie das Vorsatzgerät für einen Schlepper) vorzuführen zu lassen.
- c. Aus den Reihen des Ausschusses wird außerdem angefragt wann die Quermole zum Sportboothafen mit neuen Spundwänden versehen wird.  
Daraufhin wird mitgeteilt das diese Arbeiten im Zusammenhang mit dem Neubau der Alten Mole vorgenommen werden sollen da dann ohnehin die entsprechenden Geräte vor Ort sind.

**Ende der öffentlichen Sitzung: 18.15 Uhr**

**Ende der Sitzung: 18.45 Uhr**

## Anwesenheitsliste

### **zur 13. Sitzung des Hafenausschusses am 15.03.2017**

Stv Annemarie Linneweber, Vorsitzende  
Holger Frädrich  
Dirk Hartmann  
Klaus Herpich  
Bgm. Paul Raffelhüschen (ab TOP 6)  
Lars Schmidt (für Stv. Peter Potthoff-Sewing)  
Eberhard Schaefer  
Volker Stoffel  
Bv Dr. Marina Kowalewski (für Bv. Volker Meuche)  
Geske Nahmsens

#### vom Hafenbetrieb

Ulrich Koch, Werkleiter  
Gerd Jakobsen  
Norbert Fritsch als Protokollführer

#### entschuldigt fehlen

Bv Volker Meuche  
Stefan Wriedt  
Stv Peter Potthoff-Sewing